

## Anmeldung

Aus Sicherheitsgründen im BMGS ist eine namentliche Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss ist der 20. Mai 2005. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfehlen wir eine baldige Anmeldung.

Bitte senden oder faxen Sie uns für jede Teilnehmerin/jeden Teilnehmer ein Formular:

Projektbüro Rauchfrei am Arbeitsplatz  
Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.  
Heilsbachstr. 30  
53123 Bonn

**Fax 0228-642 00 24**

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Abschlusskonferenz Rauchfrei am Arbeitsplatz am 30. Mai 2005 in Berlin an.

Frau  Herr

\_\_\_\_\_ Titel

\_\_\_\_\_ Vorname

\_\_\_\_\_ Name

\_\_\_\_\_ Institution

\_\_\_\_\_ Straße, Hausnr.

\_\_\_\_\_ PLZ, Ort

\_\_\_\_\_ Telefon

\_\_\_\_\_ Fax

Ihre Anmeldebestätigung einschließlich Wegbeschreibung zum Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung wird Ihnen per Post/per Fax zugesendet.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift

## Veranstaltungsort



**Bundesministerium  
für Gesundheit und  
Soziale Sicherung**  
Wilhelmstraße 49  
Eingang Mauerstr. 53  
10117 Berlin

### Projektbüro Rauchfrei am Arbeitsplatz

Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.  
Michaela Goecke, Bettina Berg  
Heilsbachstr. 30  
53123 Bonn  
Tel. 02 28/9 87 27-17  
e-Mail: [bb@bvgesundheits.de](mailto:bb@bvgesundheits.de)

Informationen zum Projekt im Internet unter  
**[www.rauchfrei-am-arbeitsplatz.de](http://www.rauchfrei-am-arbeitsplatz.de)**

Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung

# Rauchfrei

## am Arbeitsplatz

### 2002 - 2005

### Aufgaben - Erfolge - Perspektiven



## Abschlusskonferenz 30. Mai 2005

im Bundesministerium für Gesundheit  
und Soziale Sicherung, Berlin

R a u c h f r e i  
am Arbeitsplatz

## Abschlusskonferenz

### Rauchfrei am Arbeitsplatz

#### Schirmherrin: Marion Caspers-Merk

Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung (BMGS) und Drogenbeauftragte der Bundesregierung

#### Vormittagsveranstaltung 10:00 bis 12:00 Uhr

- ▶ **10:00 – 10:15 Begrüßung**  
Helga Kühn-Mengel  
Präsidentin der Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.
- ▶ **10:15 – 10:30 Grußwort der Stadt Berlin**  
N. N.
- ▶ **10:30 – 11:00 Eröffnungsrede**  
Marion Caspers-Merk  
Parlamentarische Staatssekretärin im BMGS und Drogenbeauftragte der Bundesregierung
- ▶ **11:00 – 11:30 Das Projekt „Rauchfrei am Arbeitsplatz“ (2002 – 2005): Bilanz und Ausblick**  
Michaela Goecke, Bettina Berg  
Projektkoordination  
Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.
- ▶ **11:30 – 12:00 Zur Bedeutung rauchfreier Arbeitsplätze für Arbeitnehmer und Arbeitgeber**  
Joannah Caborn  
International Labour Organization (ILO)
- Moderation:** Dr. Uwe Prümel-Philippson  
Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.
- ▶ **12:00 – 13:00 Mittagspause**

#### Nachmittagsveranstaltung 13:00 bis 17:00 Uhr

- ▶ **13:00 – 14:00 Rauchfrei am Arbeitsplatz I: Gesundheitsschutz für Nichtraucher**  
Ist der betriebliche Nichtraucherschutz an deutschen Arbeitsplätzen befriedigend umgesetzt? Bedarf es weiterer Impulse? Wo brauchen Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer und Betriebe künftig noch Unterstützung?  
– Helmut P. Krause, Fachanwalt für Arbeitsrecht  
– Dagmar Windhövel  
Staatliches Amt für Arbeitsschutz Köln  
– Carsten Stephan, Team Gesundheit Gesellschaft für Gesundheitsmanagement mbH  
**Moderation:** Bettina Berg  
Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.
- ▶ **14:00 – 15:00 Rauchfrei am Arbeitsplatz II: Gesundheitsförderung für Raucher**  
Etwa ein Drittel der rauchenden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer würde gerne von der Zigarette loskommen. Sind betriebliche Tabakentwöhnungsangebote erfolversprechend? Verfügen wir qualitativ und quantitativ über ausreichende Angebote?  
– Dipl. Psych. Peter Lindinger  
Tabakentwöhnungsexperte, Freier Mitarbeiter des WHO Kollaborationszentrums für Tabakkontrolle  
– Dr. Volker Wanek  
IKK BV, Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenkassen (GKV)  
**Moderation:** Michaela Goecke  
Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.
- ▶ **15:00 – 15:30 Kaffeepause**

#### ▶ 15:30 – 16:50 Erfolgreiche Netzwerkarbeit

- *Das Deutsche Netz Rauchfreier Krankenhäuser*, Christa Rustler, Deutsches Netz gesundheitsfördernder Krankenhäuser
- *Die deutschen Hochschulen auf dem Weg in eine rauchfreie Zukunft*  
Prof. Dr. Thomas Hartmann, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH), Arbeitskreis Gesundheitsfördernde Hochschulen

#### Beispiele guter Praxis

- *Rauchfreie Universität Köln*  
Dr. Claudia Bitter, Betriebsärztin
- *Sparkasse Essen: Ein Jahr rauchfrei. Ein Erfahrungsbericht*, Petra Strauch, Soziale Betreuung Sparkasse Essen
- *Erlangen – eine rauchfreie Kommunalverwaltung*, Martin Weidner, Betrieblicher Sozialdienst der Stadt Erlangen
- *NordWest Ölleitung GmbH*  
Michael Beck, Betriebsratsvorsitzender
- Moderation:** Rolf Hüllinghorst  
Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V.

#### ▶ 16:50 – 17:00 Verabschiedung

Dr. Uwe Prümel-Philippson

#### Begleitende Fachaussstellung

- ▶ Poster mit Beispielen guter Praxis aus Unternehmen, Behörden und Netzwerken sowie Informationen und Materialien rund um die Themen Nichtraucherschutz und Tabakentwöhnung werden im Foyer präsentiert.
- Die Ausstellung ist während der Veranstaltungspausen zu besichtigen.

#### Pressekonferenz

- ▶ Um 12.00 Uhr ist ein Pressegespräch mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im BMGS, Frau Marion Caspers-Merk, vorgesehen.